

**Antrag**

öffentlich

Datum

23.06.2020

Nummer

A0141/20

Absender

**SPD-Stadtratsfraktion**

Adressat

Vorsitzender des Stadtrates  
Herr Hoffmann

Gremium

Sitzungstermin

Stadtrat

09.07.2020

Kurztitel

**Straßenbenennung nach Marie Arning**

Der Stadtrat möge beschließen:

Es wird eine Straße nach Marie Arning benannt.

Begründung:

Marie Arning war in den 1920er Jahren Vorsitzende der Magdeburger Arbeiterwohlfahrt. Ihr Engagement für die vom 1. Weltkrieg gezeichnete Bevölkerung war beispielhaft. Unter ihrer Führung gelang es Kinderheime, Mütterheime, Beratungsstellen und andere Fürsorge-Einrichtungen im Großraum Magdeburg einzurichten. Nach der Zerschlagung der Arbeiterwohlfahrt durch die Nationalsozialist\*innen, emigrierte die ehemalige Reichstagsabgeordnete (1924-1930) im August 1933 nach Belgien und beteiligte sich bis zu ihrer Verhaftung durch die Gestapo am Widerstand gegen das Hitler-Regime.

Nach 1945 verbrachte sie erneut ein halbes Jahr Haft in Quedlinburg während der sowjetischen Besatzung, bevor sie bis 1951 für das Magdeburger Arbeitsamt und in anderen gesellschaftlichen Organisationen tätig war. Sie verstarb 1957 weithin unbeachtet in Magdeburg. Über 60 Jahre nach ihrem Tod ist es an der Zeit ihr Leben und Wirken und ihren Einsatz mit einer Straßenumbenennung zu würdigen.

Es wird um eine sofortige Abstimmung gebeten!

Jens Rösler  
Fraktionsvorsitzender  
SPD-Stadtratsfraktion

Julia Brandt  
Stadträtin  
SPD-Stadtratsfraktion